



An wen kann ich mich wenden?
Die wichtigsten Nummern auf einen Blick!

Quartiersmanagement

Helga Beckmann und Alexander Kutsch
Heinrichstraße 1
44137 Dortmund
5337616

„Hingucker im Quartier“ - Platzhausmeister
0151-20084804

Geschäftsstelle der **Bezirksvertretung Innenstadt-West**
50-22904

EDG – Entsorgung Dortmund
Kundenberatung: 9111-111
Kundenservice: 9111-333

Ordnungsamt - Service- und Bürgertelefon
(auch Leitstelle der Ordnungspartnerschaften)
50-28888

Umwelttelefon
50-25422

Grünpflege
50-28610

Polizei: City – Wache
Anlaufstelle für die Ordnungspartnerschaft
mit der Stadt Dortmund
geöffnet: Mo. - Sa., 9:00 - 20:30 Uhr
Reinoldstr. 17 - 19
44135 Dortmund
132-1162

Polizei: Bezirksbeamte
Jürgen Fecke (rund um den Westpark) 132-1351
Hans-Peter Schmitt (nördliche Rheinische Straße) 132-1350
Reinhard Musielak (westlich der Dorstfelder Brücke) 132-2151

Sprechstunde **Herr Fecke**: jeden ersten Mittwoch im Monat
von 11 bis 12 Uhr im Eugen-Krautscheid-Haus
Lange Straße 42
44137 Dortmund

Polizei - Notruf: 110

Wir tun was!

Anwohner/innen, Gewerbetreibende sowie Vertreter/innen von Stadt, Politik und Institutionen des Stadtteils haben sich im Rheinische Straße e.V. zusammengetan, um sich an der (Weiter-)Entwicklung des Viertels rund um die Rheinische Straße zu beteiligen.

So entstand unter anderem die AG Westpark. In dieser Arbeitsgemeinschaft werden Informationen zur Verbesserung der Zusammenarbeit ausgetauscht, gemeinsame Aktivitäten geplant und durchgeführt. Hier werden Netzwerke geknüpft, die eine gute Nachbarschaft und eine ständige Verschönerung des Wohnumfeldes unterstützen.

Auch Themen wie Sicherheit und Sauberkeit werden besprochen und Verbesserungsvorschläge erarbeitet: Viele Anwohner/innen sind bereit, sich aktiv für ihren Stadtteil einzusetzen und mit dazu beizutragen, dass ihr Umfeld sauber und sicher bleibt.

Damit Sie, liebe Anwohner/innen, wissen, mit welchen Anregungen oder mit welchem Ärger Sie sich an welche Stellen wenden können, haben das Quartiersmanagement sowie Mitglieder des Rheinische Straße e.V. diesen Flyer erstellt.

Sicher haben auch Sie Ideen und Vorstellungen, die das Wohnumfeld und das gemeinsame Zusammenleben bereichern können. Wenn Sie sich selbst aktiv im Viertel beteiligen möchten, wenden Sie sich bitte an das Quartiersmanagement oder eine der hier angegebenen Einrichtungen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Rheinische Straße e.V. und Quartiersmanagement

Der Rheinische Straße e.V. und das Quartiersmanagement sind Projekte des Stadtumbaus Rheinische Straße. Im Rahmen des Bund-Länder-Förderprogramms sollen rund 30 Projekte für eine Verbesserung der Wohn-, Lebens- und Arbeitsverhältnisse sorgen.

Herausgeber: Stadt Dortmund
Bearbeitung: Quartiersmanagement, Alexander Kutsch
Grafik und Gestaltung: Daniel Bläser
Stand: November 2010



Hinweise und Ansprechpartner/innen im Stadtumbaugebiet Rheinische Straße

Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Gefördert durch:
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Stadt Dortmund Stadtplanungs- und Bauordnungsamt

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Sicherheit

„Problemgruppen“ im öffentlichen Raum

An bestimmten Orten im Stadtteil kommt es immer wieder zu Konflikten, wenn Gruppen oder Einzelpersonen durch bestimmte Verhaltensweisen auffallen. So gibt es zum Beispiel Treffpunkte, an denen regelmäßig Alkohol konsumiert wird, im Westpark wird zudem häufig gegrillt und gefeiert. Grundsätzlich sind weder das Trinken im öffentlichen Raum, noch das Grillen im Westpark verboten. Problematisch wird es, wenn hiermit andere Handlungen einhergehen, die eine Ordnungswidrigkeit darstellen. Hierzu zählen zum Beispiel (Lärm-)Belästigung, unerlaubte Müllentsorgung und das Verrichten der Notdurft in der Öffentlichkeit.

Ordnungsamt, Service und Bürgertelefon: 50-28888

Kriminelle Handlungen

Werden Sie Zeuge krimineller Handlungen wie Sachbeschädigung, Raub, Wohnungseinbruch, Gewaltdelikten oder Drogenhandel, wählen Sie umgehend die Notrufnummer der Polizei und geben Ihre Beobachtungen weiter.

Polizei 110

Ordnung

Lärm

Menschen reagieren sehr unterschiedlich auf Geräusche. Zum Schutz vor Lärm ist die gesetzliche Nachtruhe (22:00 – 6:00 Uhr) einzuhalten. Eine allgemeine Mittagsruhe ist in Dortmund gesetzlich nicht vorgeschrieben. Geräusche, die von Gewerbe und Industrie ausgehen, dürfen die Schallimmissionsrichtwerte nicht überschreiten. Weitere Infos:

Umweltamt: 50-24311

Haltende und parkende Fahrzeuge („ruhender Verkehr“)

Nicht ordnungsgemäß parkende Autos können zu Verkehrsbehinderungen führen und stellen häufig ein Gefahrenpotenzial dar. Das Parken auf Gehwegen ist nur dort erlaubt, wo dies durch Schilder ausdrücklich genehmigt wird. Außerdem ist das Parken insbesondere im 5m-Bereich an Kreuzungen und Einmündungen verboten.

Ordnungsamt, Service und Bürgertelefon: 50-28888

Abgemeldete Fahrzeuge

Schrottreife Autos müssen professionell entsorgt werden. Das kostet Geld. Gelegentlich werden deshalb abgemeldete Fahrzeuge einfach am Straßenrand abgestellt. Aber es kommt auch vor, dass Autos nur vorübergehend ohne Nummernschild abgestellt werden, z.B. vor einem Verkauf. Das Ordnungsamt muss prüfen, welcher Fall vorliegt. Melden Sie abgemeldete PKW an das

Ordnungsamt, Service und Bürgertelefon: 50-28888

Hunde

Hunde sind auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen sowie in öffentlichen Anlagen stets an der Leine zu führen. Auf öffentlichen Kinderspielplätzen dürfen Hunde nicht mitgeführt werden. Lediglich in der eingezäunten Hundeauslauffläche im Westpark besteht keine Anleinplicht. Für bestimmte Hunderassen und „gefährliche Hunde“ gilt darüber hinaus eine Maulkorbpflicht.

Ordnungsamt, Service und Bürgertelefon: 50-28888

Weitere Infos, TierSchutzVerein Groß-Dortmund e.V. 818396

Sauberkeit

Hundekot

Hunde dürfen Straßen und Anlagen nicht verunreinigen. Hundehalter bzw. -führer sind zur sofortigen Beseitigung von Verunreinigungen verpflichtet. Hierzu können die Hundehalter einfach den Kot mit einer Plastiktüte aufnehmen und zugeknötet im nächsten Abfalleimer entsorgen.

Ordnungsamt, Service und Bürgertelefon: 50-28888

Müll auf Wegen und Plätzen

Private Mülltonnen dürfen nicht auf öffentlichen Gehwegen abgestellt werden. Sperrmüll muss bei der EDG angemeldet werden (9111-333). Die einfache Gebühr für einen Sperrmüllentsorgung beträgt 20 €. Sollten Sie dennoch „wilde Müllkippen“ oder die Verschmutzung von Containerstandorten beobachten, melden Sie die entsprechenden Orte bitte der EDG.

Weitere Infos, Umweltamt: 50-25562

EDG: 9111-333

Ratten

Wenn Sie Ratten auf städtischen Grundstücken sehen, melden sie dies bei der Stadt. Das Tiefbauamt führt im Rahmen von jährlichen Großaktion im gesamten städtischen Kanalnetz eine gezielte Bekämpfung durch. Für die Bekämpfung von Ratten auf Privatgrundstücken sind die Eigentümer verantwortlich, gegebenenfalls ist es ratsam, sich mit den Nachbareigentümern abzustimmen.

Ordnungsamt, Service und Bürgertelefon: 50-28888

Straßenreinigung und Winterdienst

Für die Reinigung von vielen Straßen, Gehwegen und des Straßenbegleitgrüns sowie die Leerung der sich im öffentlichen Straßenraum befindenden Straßenpapierkörbe ist die EDG zuständig. Auch der Winterdienst auf den genannten Flächen obliegt der EDG. Zu Verzögerungen kann es im Herbst durch den Laubfall und in besonders langen Frostphasen und bei Schneefall im Winter kommen. Sollten Sie dennoch Verunreinigungen beobachten, wenden Sie sich an die EDG. Bei vereisten Straßen und Wegen wenden Sie sich an das Ordnungsamt.

Ordnungsamt, Service und Bürgertelefon: 50-28888

Reinigung Westpark

Achtung: Die EDG hat keinen Auftrag zur Reinigung des Westparks. Die Reinigung des Westparks wird von der Stadt Dortmund gesondert beauftragt. Ansprechpartner ist der Kundenbereichsleiter Grünpflege.

Tiefbauamt: 50-28607

Selbst aktiv werden

Rheinische Straße e.V.

Ziel des Vereins ist es, sich aktiv für das Viertel rechts und links der Rheinischen Straße und die Belange der hier lebenden Menschen einzusetzen. Deshalb initiieren, unterstützen und planen die Mitglieder Projekte und Einzelmaßnahmen und führen sie durch. Auch die AG Westpark, die diesen Flyer initiiert hat, ist eine Arbeitsgruppe des Rheinische Straße e.V. Ferner gibt der Verein die Rheinische Straßenzeitung heraus. Bei Interesse an einer Mitgliedschaft bzw. Mitarbeit wenden Sie sich an den Vereinsvorsitzenden.

Hans-Gerd Nottenbohm: 162476

Aktivitäten im Westpark

Wenn Sie Ideen für Veranstaltungen im Westpark oder sonstige Vorschläge und Anregungen bezüglich der Nutzung und Ausgestaltung des Parks haben, wenden Sie sich an

Stadtgrün Dortmund: 50-22678.

Spielplatzpatenschaften

Möchten Sie sich für die Kinder in Ihrer Nachbarschaft einsetzen? Als Spielplatz- Patin oder -Pate helfen Sie mit, dass die Dortmund-Spielplätze zu einem lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt werden. Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich an das Jugendamt

Jugendamt 50-24532

Abfall- und Umweltpatenschaften / Sauberkeitsaktionen / Sperrmüllaktionen

Die EDG und das Umweltamt unterstützen regelmäßig öffentlichkeitswirksame Aktionen zum Thema Abfall. Über 130 Dauerpatenschaften von Vereinen, Verbänden und Gruppen zeigen mit ihren Aktionen, dass Müll nicht einfach in die Landschaft gekippt werden darf, und schärfen das Bewusstsein für eine saubere Stadt und Umwelt. Wenn Sie sich informieren oder beteiligen wollen, wenden Sie sich an die EDG oder an das Umweltamt.

Umweltamt: 50-25689 // EDG: 9111-111

Baumscheiben

In dem dicht bewohnten Stadtviertel rund um die Rheinische Straße wirken die Grünbereiche rund um die Straßenbäume (so genannte „Baumscheiben“) infolge von Verunreinigungen häufig unattraktiv. Wenn Sie sich aktiv für die Verschönerung und Pflege der Baumscheiben einsetzen möchten, wenden Sie sich an das Quartiersmanagement.

Auch wenn Sie weitere Ideen, Anregungen und Projekte zur Aufwertung des Stadtteils haben, wenden Sie sich an das Quartiersmanagement.

Quartiersmanagement: 5337616